



Samtgemeinde Fintel
Samtgemeindebürgermeister

-10 24 34-

12.Ratsperiode 2016-2021
Lauenbrück, den 24.04.2018

Niederschrift über die 5. Sitzung **des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses**
am 05.04.2018 im Ratssaal, Berliner Straße 3, 27389 Lauenbrück.

Beginn: 19:06 Uhr

Ende: 19:59 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Hermann von der Wehl

Ratsmitglieder

Herr Claus Aselmann

Herr Rüdiger Bruns

Herr Steffen Florin

Frau Cathrin Intelmann

Herr Michael Sablotzke

Herr Hans-Jürgen Schnellrieder

Beratende Mitglieder

Herr Werner Kahlke

Herr Wolfgang Rosenbrock

Herr Volker Witt

Gleichstellungsbeauftragte

Frau Philine Homfeldt

Von der Verwaltung

Herr Volker Behrens

Herr Friedhelm Indorf

Protokollführer/in

Frau Chris Stephanski

Gäste

Herr Diercks, Planungsgemeinschaft Nord, Rotenburg

Abwesend:

Samtgemeindebürgermeister

Herr Tobias Krüger

Beratende Mitglieder

Herr Hans Jürgen Küspert

Herr Cord-Heinrich Renken

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Mitglieder, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**
- 2 **Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 16.11.2017**
- 3 **Sachstandsbericht zu den Beratungen der letzten Sitzung**
- 4 **Umbau Dachgeschoss "Alte Post"
Vorlage: 022/2018**
- 5 **45. Änderung des Flächennutzungsplanes (Landgut Stemmen)
a) Abwägung der eingegangenen Stellungnahme aus der Behördenbeteiligung und der öffentlichen Auslegung
b) Feststellungsbeschluss
Vorlage: 023/2018**
- 6 **Pestizidfreie Kommune
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Vorlage: 021/2018**
- 7 **Mitteilungen des Samtgemeindebürgermeisters**
- 8 **Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder**

Ortsbesichtigung Kindergarten „Alte Post“, Bahnhofstraße 56, Lauenbrück, ab 18:15 Uhr

Die Leiterin der Kindertagesstätte Löwenburg, zu dem die Außenstelle Alte Post gehört, Frau Harder-Krawtschenko und Frau Witt vom Architekturbüro Witt Architecture führen durch die Räumlichkeiten des Kindergartens „Alte Post“ und stellen die geplanten Umbau- und Erweiterungsmaßnahmen vor.

Öffentlicher Teil

TOP 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Mitglieder, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Ausschussvorsitzender von der Wehl eröffnet die Sitzung um 19.06 Uhr. Er begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

TOP 2: Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 16.11.2017

Die Niederschrift über die Sitzung am 16.11.2017 wird einstimmig genehmigt.

TOP 3: Sachstandsbericht zu den Beratungen der letzten Sitzung

VfA Behrens begrüßt die Anwesenden und gibt den Sachstandsbericht ab. Das Verfahren für die 46. Änderung des Flächennutzungsplanes „Feuerwehrhaus Helvesiek“ laufe, derzeit werde an der Feinkartierung gearbeitet.

Das Bauvorhaben „Neubau Feuerwehrhaus Helvesiek“ sei in der Detailplanung. Die Übertragung der Fläche von der Gemeinde auf die Samtgemeinde stehe noch an. Der Vertragsentwurf sei fertig, die Beurkundung werde vorgenommen, wenn die benötigte Fläche festgelegt sei.

Nach der Vorstellung der Schadstellen des Schmutzwasserkanals durch Herrn Hammerich vom Ingenieurbüro Born & Ermel wurde das Ingenieurbüro Galla & Partner mit der Bewertung und Erstellung von Sanierungsvorschlägen beauftragt.

Die Ablaufwerte vom RRB Stemmen liegen wieder im normalen Bereich. Mitte des Monats findet hierzu ein Gesprächstermin über das weitere Vorgehen mit der Unteren Wasserbehörde des Landkreises, dem Stemmer Bürgermeister, Herrn Dr. Nowak und dem Ing. Büro Galla & Partner statt. Die wahrscheinliche Einleitungsstelle konnte ermittelt werden. Aufgrund von Einleitungen diverser Grundstücke konnte ein Verursacher nicht rechtssicher festgestellt werden. Die Schadenhöhe kann erst nach dem Termin und den weiteren Maßnahmen geklärt werden.

TOP 4: Umbau Dachgeschoss "Alte Post" Vorlage: 022/2018
--

VfA Behrens teilt mit, dass aufgrund der hohen Nachfrage weitere Kindergartenplätze geschaffen werden müssten. Hierfür habe man das Gebäude der „Alten Post“ in Lauenbrück in Betracht gezogen. Die Gemeinde Lauenbrück stellt hierfür die Liegenschaft zur Verfügung. Vereinbart werden müsse noch, ob das Gebäude gemietet oder gekauft werde.

Am 08.01.2018 wurde das Büro Witt-architecture aus Wittkopsbostel mit der Planung für den Umbau des Erdgeschosses beauftragt.

Zunächst wird das Erdgeschoss bis zum Beginn des nächsten Betreuungsjahres für den Betrieb von 2 Gruppen umgebaut. Vorgesehen ist der Umbau des Sanitärbereichs, sowie Herrichtung eines neuen Mitarbeiterzimmers. Der Mehrzweckraum, der bisher durch die Gemeinde Lauenbrück genutzt wurde, wird zu einem Gruppenraum umgestaltet. Der Bodenbelag wird erneuert und eine Akustikdecke eingebaut.

Der aktuelle Gruppenraum solle als Ruhe- und Bewegungsraum genutzt werden. Hierfür müsste der Raum entsprechend umgebaut werden (ggfs. Anprallschutz, Verdunklungsmöglichkeiten, Akustikdecke).

In dem alten Gruppenraum sollen für die Übergangszeit (bis das Dachgeschoss vollständig ausgebaut ist) max. 15 Kinder betreut werden.

Ziel sei die Fertigstellung des Dachgeschoss-Ausbaus zum Kita-Jahr 2019/2020. Somit könnten zwei Regelgruppen mit je 25 Plätzen betrieben werden.

Als nächstes steht die Auswahl des Planers für den Ausbau des Dachgeschosses an. Ein erster Entwurf wurde vom Architekturbüro Witt erstellt. Die Angebotsabfragen der Gewerke für den Umbau des Dachgeschosses seien im Herbst 2018 vorgesehen. Lärmintensive Arbeiten sollen möglichst in der „betreuungsfreien Zeit“ ausgeführt werden.

Ausschussmitglied Sablotzke regt an, die Parkplatzfläche am Gebäude zu reduzieren und das Außengelände zu erweitern, damit die Kinder nicht über die Straße gehen müssten.

Ausschussvorsitzender von der Wehl öffnet die Sitzung für die Zuhörer. Von ihnen werden Bedenken hinsichtlich der Querung der Straße zum Spielplatz auf der anderen Straßenseite geäußert. Sie weisen darauf hin, dass die Überquerung für die Kinder gefährlich sein könne. VfA Behrens teilt mit, dass hierfür bereits nach Lösungen gesucht werde.

Zudem bekunden die Zuhörer Ihre Bedenken hinsichtlich der beengten Raumsituation während der Umbauphase zum Ausdruck. AV Indorf teilt mit, dass eine Besichtigung der Räumlichkeiten mit Frau Enke vom Landesjugendamt bereits erfolgte. Seitens des Landesjugendamtes würden keine Bedenken bestehen und den Umbaumaßnahmen in dieser Form wurde zugestimmt. Die Übergangssituation solle für die Kinder, Erzieher/innen und Eltern so schonend wie möglich realisiert werden.

Ausschussvorsitzender von der Wehl führt sodann die Sitzung fort.

Der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss empfiehlt einstimmig,

- a) das Dachgeschoss der KiTa "Alte Post" möglichst zeitnah für eine Regelgruppe mit 25 Kindergartenplätzen auszubauen,
- b) die Preisabfrage für die Planungsleistungen zum Ausbau des Dachgeschosses bis Sommer 2018 durchzuführen,
- c) die Ausschreibungen für die Baumaßnahmen bis Herbst 2018 durchzuführen. Dieser außerplanmäßigen Ausgabe wird zugestimmt. Die Deckung erfolgt durch liquide Mittel,
- d) den Dachausbau so zu planen und zu terminieren, dass die Baumaßnahmen möglichst wenig störend auf den KiTa-Betrieb wirken und der KiTa-Betrieb mit je einer Gruppe im Erd- und einer Gruppe im Dachgeschoss zum 01.08.2019 aufgenommen werden kann,
- e) den Samtgemeindebürgermeister zu beauftragen, die Möglichkeiten zur Erweiterung des Außengeländes durch Anpachtung oder Kauf einer zusätzlichen Fläche zu prüfen und zur erneuten Beratung wieder vorzulegen und
- f) den Samtgemeindebürgermeister zu beauftragen, mit der Gemeinde Lauenbrück über die Übernahme der Liegenschaften zum Buchwert zu verhandeln und zur erneuten Beratung wieder vorzulegen.

TOP 5: 45. Änderung des Flächennutzungsplanes (Landgut Stemmen)
a) Abwägung der eingegangenen Stellungnahme aus der Behördenbeteiligung und der öffentlichen Auslegung
b) Feststellungsbeschluss
Vorlage: 023/2018

Herr Diercks vom Planungsbüro Nord GmbH aus Rotenburg gibt den Verfahrenstand für die 45. Änderung des Flächennutzungsplanes (Landgut Stemmen) wieder. Er stellt die eingegangenen Anregungen und Bedenken vor und erläutert die hierzu erstellte Abwägungstabelle. Er weist darauf hin, dass sich die Stellungnahmen auch auf den im Parallelverfahren ausgeführten Bebauungsplan Nr. 8 der Gemeinde Stemmen beziehen. Es schließt sich eine angeregte Diskussion über die Eingaben an. Herr Diercks beantwortet weitere Fragen der Ausschussmitglieder.

Der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss empfiehlt einstimmig bei einer Enthaltung,

- a) die in der Abwägungstabelle dargestellten Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange zur Kenntnis zu nehmen und die Anregungen, wie vorgeschlagen, zu behandeln.
- b) den Feststellungsbeschluss über die 45. Änderung des Flächennutzungsplanes bestehend aus der Planzeichnung und der dazugehörigen Begründung in der Fassung der öffentlichen Auslegung zu fassen.

TOP 6: Pestizidfreie Kommune Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Vorlage: 021/2018

VfA Behrens stellt die Vorlage vor. Der Punkt „Pestizidfreie Kommune“ sei bereits in den Gremien der Mitgliedsgemeinden thematisiert worden.

Ausschussmitglied Schnellrieder erläutert den Antrag und äußert, dass die Gemeinde Lauenbrück vorbildlich mit diesem Thema umgehe. Die Gemeinde habe in ihrem letzten Rundbrief die Grundstückseigentümer dazu angehalten, ihre Flächen ebenfalls nicht mit pestizidhaltigen Pflanzenschutzmitteln zu behandeln. Es sei wünschenswert, dass die Samtgemeinde in ihrem nächsten Rundbrief einen ähnlichen Text aufnehme.

Die Ausschussmitglieder tauschen sich intensiv aus.

Der Antrag wird zur Kenntnis genommen. Einer Beschlussfassung bedarf es nicht, da schon entsprechend verfahren wird.

TOP 7: Mitteilungen des Samtgemeindebürgermeisters

a) Termin Bau-, Planungs- u. Umweltausschuss

AV Indorf gibt bekannt, dass die nächste Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses wahrscheinlich im Juni 2018 stattfinden werde.

b) „Samtgemeinde blüht auf“ – Blühstreifen

Die Grundstückseigentümer landwirtschaftlicher Flächen sollen seitens der Samtgemeinde dazu angeregt werden, Blühstreifen anzulegen. Ein Schreiben hierzu gehe demnächst an die Eigentümer raus.

TOP 8: Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder

a) Bewerbungsfristen für Erzieher/innen

Ausschussmitglied Rosenbrock erkundigt sich, warum die Bewerbungsfrist bei der letzten Stellenausschreibung so kurz gewesen sei.

AV Indorf erklärt, dass aufgrund der kurzfristig zu besetzenden Stellen eine kurze Bewerbungsfrist festgelegt wurde. Ebenso seien auch die Kündigungsfristen der Bewerber zu berücksichtigen.

Es seien bereits einige Bewerbungen eingegangen.

b) Reparaturstand „Gemeindeverbindungsstraßen“

Ausschussmitglied Schnellrieder erkundigt sich nach dem Sachstand. VfA Behrens teilt mit, dass der Auftrag für die Arbeiten erteilt ist. Die Unterhaltungsarbeiten an den Gemeindeverbindungsstraßen sollen noch im Frühjahr ausgeführt werden.

Mit Dank für die Mitarbeit schließt Ausschussvorsitzender von der Wehl die Sitzung um 19:59 Uhr.

gez. Stephanski
Protokollführer/in

gez. Indorf
Allgemeiner Vertreter